

In keiner der Lymphportionen sind Purine nachweisbar.

Dieser Versuch beweist, daß die Resorption der Nucleinsäure und die Ausscheidung ihrer Abbauprodukte sehr bald beginnen kann und erst in 24 Stunden im wesentlichen beendet ist. Das Auffangen der Lymphe in unseren Versuchen fällt demnach in die Zeit, in welcher eine starke Resorption der Nucleinsäure vor sich geht.

Wir sind nach dem Ausfall unserer Untersuchung zu dem Schlusse berechtigt, daß die Purine nicht auf dem Lymphwege resorbiert werden.

Die Ergebnisse unserer Versuche sind:

1. Die Lymphe von Hunden und Katzen enthält weder bei Milch- noch bei Fleischnahrung Purine.

2. Auch bei reichlicher Zufuhr von animaler Nucleinsäure sind keine Purine in der Lymphe vorhanden.

3. Die Ausscheidung der Abbauprodukte verfütterter animaler Nucleinsäure beginnt frühzeitig und ist innerhalb von 24 Stunden im wesentlichen beendet, wie das Verhalten von Harnsäure und Gesamtstickstoff anzeigt.

---